

Aufleben

GEMEINDEBRIEF

Verabschiedung Pfarrer Printz

Begrüßung Pfarrer Bürger

Vorstellung neues KGR Mitglied

Anstellung Leah Meier



**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
HILSBACHWEILER**

Ausgabe August — November 2026

Kontakte / Impressum

Evangelische Kirchengemeinde

HilsbachWeiler

Marktstraße 11, 74889 Sinsheim-Hilsbach

Pfarrer (bis 31.08.26)

Prof. Dr. Markus Printz

Marktstraße 11, 74889 Hilsbach

pfarrer@kirche-hilsbach-weiler.de

Tel. 07260-317

Sekretariat im Pfarramt, Marktstr. 11

Anja Seewald, Tel. 07260-317,

pfarramt@kirche-hilsbach-weiler.de

Montag und Donnerstag

jeweils 10.30 – 13.00 Uhr

Vorsitzender KGR

Ralf Holzwarth,

kgr@kirche-hilsbach-weiler.de

Stellvertretender Vorsitzender KGR

Pfarrer Printz, Tel.: 07260-317 (bis 31.08.26)

2. stellvertretender Vorsitzender KGR

Stefan Pickel

Kirchenmusiker

Cornelia Ritz,

Sabrina Keller

i.V. Peter Laue, Prof. Dr. Rainer Uhler,

Maximilian Uhler

Dr. Peter Korevaar, Werner Freiburger,

Karin Stürmer

mail: pfefferchoerner@kirche-hilsbach-weiler.de

Kirchendiener Hilsbach und Weiler

KGR HilsbachWeiler, bei Fragen wenden Sie

sich bitte an das Pfarramt in Hilsbach

Evang. Gemeindehaus HilsbachWeiler

Burggrafenstraße 12, 74889 Weiler

Seniorenachmittag

Helga Holzwarth

Besuchsdienst Hilsbach

Ute Weiß

Besuchsdienst Weiler

Lieselotte Barther

Angelika Falter

Ingeburg Prohaska

Ev. Kindergarten Hilsbach

Leitung: Katrin Butschbacher-Schmitt

Brennhüttenstraße 12a, Tel. 07260-426

kiga-hilsbach@kirche-hilsbach-weiler.de

Ev. Kindergarten „Gänseblümchen“ Weiler

Leitung: Simone Dolch

Burggrafenstraße 12, Tel. 07261-3477

kiga-weiler@kirche-hilsbach-weiler.de

Diakonisches Werk

Dienststelle Sinsheim, Kirchplatz 4

Tel. 07261-975800, Fax 07261-9758020

Mail: sinsheim@dw-rn.de

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

0800-1110111 oder 0800-1110222

Bankverbindung

Ev. Kirchengemeinde HilsbachWeiler

IBAN DE73 6729 2200 0000 0062 20

Volksbank Kraichgau eG BIC:GENODE61WIE

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde HilsbachWeiler

Redaktionsteam: Dr. Markus Printz, Matthias Müller (V.i.S.d.P), Claudia Printz, Jasmin Müller

Freie Mitarbeit: Ralf Holzwarth, Carsten Glaser, Stefan u. Sonja Pickel, Judith Fetzner,
Karin Stürmer, Elia Printz, Aaron & Vanessa Bürger

Grafiken: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsanschrift: gemeindebrief@kirche-hilsbach-weiler.de, Marktstraße 30,
74889 Sinsheim-Hilsbach

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Redaktionsschluss: Freitag, 16.10.2026

Liebe Gemeinde,

dies ist der letzte Gemeindebrief, den ich für Sie mitgestalte. Ein Abschied bringt naturgemäß eine Phase des Umbruchs mit sich: für mich persönlich durch den Eintritt in den Ruhestand, aber auch für Sie als Gemeinde, die sich auf neue Wege einstellt. Inmitten all dieser Veränderungen steht über dem Monat August ein Versprechen, ein unerschütterliches Jesuswort:

„Ich bin gekommen, dass sie das Leben haben und es in Fülle haben.“

(Johannes 10,10)

Wenn wir in unserer Gemeinde von „Leben in Fülle“ sprechen, dann wissen wir aus Gottes Wort, dass damit kein oberflächlicher, materieller Wohlstand gemeint ist. Jesus meint auch nicht ein Leben ohne Krankheit, Unfall oder Nöte. Er meint vielmehr das überfließende, ewige Leben, das er uns durch Seinen Tod und Seine Auferstehung anbietet. Es ist die „volle Genüge“, wie Martin Luther es übersetzte:

die vollkommene Vergebung der Sünden, der tiefe Friede mit Gott und die feste Gewissheit, dass wir in Seiner Hand immer geborgen sind.

Dieses Leben in Fülle durfte ich und wir als Familie in den vergangenen Jahren mitten unter Ihnen miterleben. Wir haben gemeinsam auf Gottes Wort gehört, Ihn im Gebet gesucht, Krisen durchgestanden und geistliches Wachstum erfahren.

Dafür bin ich von Herzen dankbar.



Jesus stellt sich uns in Johannes 10 als der „gute Hirte“ vor. Im Alten und Neuen Testament ist das Bild der Herde ein zentrales Motiv. Menschliche „Unterhirten“ und Mitarbeiter werden von Gott berufen, sie dürfen eine Zeit lang mitleiten und auf die Weide des Wortes Gottes führen. Aber ihre Dienstzeit ist begrenzt.

Wenn ich nun meinen Platz verlasse, bleibt die entscheidende Wahrheit bestehen: **Der eigentliche Hirte dieser Gemeinde geht nicht.**

Jesus Christus bleibt derselbe, gestern, heute und in Ewigkeit. Er ist die Tür, durch die Sie auch in Zukunft ein- und ausgehen werden, um geistliche Nahrung zu finden. Er schützt Seine Herde vor den Herausforderungen, die das geistliche Leben rauben oder zerstören wollen.

Ich verabschiede mich von Ihnen in dem tiefen Bewusstsein, dass Sie nicht von Menschen abhängig sind, sondern vom Guten Hirten selbst. Hören Sie auf Seine Stimme in der Bibel und im Gebet, bringen Sie sich mit den anderen „Schafen“ ein und vertrauen Sie darauf, dass Er diese Gemeinde weiterführen wird.

Gemeinsam mit meiner Frau und unseren Kindern danke ich Ihnen für den gemeinsamen Weg, für alle gezeigte Wertschätzung, alles Mittragen und jedes Gebet.

Möge der Herr Sie segnen und Ihnen tagtäglich Sein Leben in Fülle schenken.

Und wenn jetzt bereits ab 1. September Pfr Aaron Bürger seinen Probedienst in Reihen und bei uns beginnt, bitte ich Sie, ihn und seine Frau herzlich aufzunehmen und ihm ebenfalls Ihr Vertrauen zu schenken.

In herzlicher Verbundenheit

Ihr Pfr. Markus Printz und Familie

Liebe Gemeinde;

mein Name ist Aaron Bürger, ich bin 30 Jahre alt und freue mich sehr, ab dem 01.09.2026 als Pfarrer im Probendienst in den Gemeinden Hilsbach-Weiler und Reichen tätig zu sein. Ab September werde ich gemeinsam mit meiner Frau Vanessa in Reichen wohnen.

Der Probendienst schließt sich an das Vikariat und das bestandene II. theologische Examen an und dauert in der Regel zwei Jahre. In dieser Zeit wachse ich als Berufsanfänger zunehmend in die Verantwortung hinein, die mit dem Pfarramt verbunden ist, und werde dabei von einem Mentor begleitet. Für mich ist das eine intensive Lernzeit, für die ich sehr dankbar bin – besonders, weil ich sie in Hilsbach-Weiler und Reichen verbringen darf. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, auf dieser Pfarrstelle zu bleiben oder eine neue Pfarrstelle anzutreten.

Zu meiner Person:

Ich bin in Villingen-Schwenningen geboren, jedoch mehrfach umgezogen. Den größten Teil meines Lebens habe ich in Düsseldorf verbracht. Ursprünglich komme ich aus einer Baptistengemeinde, habe mich jedoch bewusst dafür entschieden, Pfarrer in der badischen Landeskirche zu werden.

Mein Studium führte mich nach Heidelberg sowie für ein Jahr nach Jerusalem. Im Rahmen von „Studium in Israel“ konnte ich mich intensiv mit dem jüdisch-christlichen Dialog beschäftigen und meinen theologischen Horizont erweitern. In Heidelberg lagen meine Schwerpunkte vor allem in der Kirchengeschichte und der Systematischen Theologie. Mein Vikariat absolvierte ich im Kooperationsraum Weinheim bei Dr. Stefan Royer.

Kirche ist für mich ein Ort, an dem Menschen mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten, Fragen und Überzeugungen zusammenkommen und sich gemeinsam auf die Suche nach Gott machen. Sie ist ein Raum, in dem wir Gottes Liebe hören und einüben – im Miteinander, im Gespräch und im konkreten Handeln. Dabei ist mir wichtig, dass Kirche offen ist, Beziehungen ermöglicht und Menschen darin stärkt, ihren eigenen Glauben zu entdecken und zu leben. Meinen Dienst verstehe ich deshalb vor allem darin, Menschen zu begleiten und zu befähigen eigene Schritte zu gehen. Darin gewinnt Gottes Wort Gestalt – im Hören, im Feiern und im gelebten Miteinander.

Gemeinde aktuell

Gemeinschaft und ein gutes Miteinander liegen mir sehr am Herzen. Ich lerne gerne neue Menschen kennen und knüpfe Kontakte – auch über regionale Grenzen hinaus. Besonders Freude bereitet mir der Unterricht in der Schule, zugleich lerne ich selbst gerne Neues. Lehren bedeutet für mich ein Stück weit zeigen, was man liebt.

In meiner Freizeit gehe ich gerne mit meiner Frau spazieren oder wandern. Ich spiele gerne Gesellschaftsspiele und Volleyball und genieße gutes Essen ebenso wie gute Gespräche.

Ich, Vanessa, studiere aktuell noch Lehramt Sonderpädagogik im Master in Heidelberg. Ich möchte allerdings danach erstmal nicht ins Referendariat gehen. Ich bin super gerne kreativ und habe auch ab und an während des Studiums nebenbei als Fotografin gearbeitet, weshalb ich überlege, ob es vielleicht in diesem Bereich einen beruflichen Weg für mich gibt. Die Entscheidung, wie es für mich weiter gehen soll, fällt mir nicht so leicht und falls Sie mögen, können Sie gerne dafür beten, dass Gott mich da leitet und ich irgendwo einen Platz für mich finde.

Aufgewachsen bin ich in einem beschaulichen Dorf in Karlsbad (zwischen Karlsruhe und Pforzheim), dort habe ich meine gesamte Kindheit und Jugend lang gewohnt, bis ich für mein Studium nach Heidelberg gezogen bin. Als Tochter eines Kochs und Enkelin eines Konditors, habe ich einen großen Teil meiner Kindheit zwischen Gästen in der Wirtschaft meiner Familie verbracht.

Womöglich kommt daher auch meine Freude am Backen und Gastgeberin sein.

In meinem Glauben hat mich vor allem die Zeit im Jugendkreis und später im EC in Heidelberg, sowie unzählige Abende im Hauskreis, welchen ich damals mit meinen vier besten Freundinnen hatte, geprägt. Den persönlichen Austausch über den Glauben und das gemeinsame Bibellesen und Beten schätze ich an einem Hauskreis sehr wert.

Ansonsten mache ich sehr viele Dinge sehr gerne. Wie schon gesagt, bin ich gerne kreativ, ob fotografieren, malen oder designen, ich bin super gerne Touristin im eigenen Land, bin gerne draußen, habe eine Vorliebe für Schottland und guten Kaffee, lese gerne und stöbere gerne auf Flohmärkten, ich mag „alte“ Dinge und die Farbe Dunkelgrün, mache gerne Spieleabende und liebe Neapolitanische Pizza.

Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie kennenzulernen!

Herzliche Grüße

Aaron & Vanessa Bürger

Interview mit Kirchengemeinderätin Damaris Divivier

Damaris Divivier wurde in den Kirchengemeinderat nachgewählt und am Sonntag, 14. Juni im Rahmen eines Gottesdienstes eingeführt. Damit wir sie besser kennenlernen können, haben wir mit ihr ein Interview geführt.

Zu Deiner Person

Erzähl doch kurz etwas über Dich: Wer bist Du und was machst Du beruflich?

Ich bin 38 Jahre alt. Seit 18 Jahren mit Stefan Divivier verheiratet. Wir haben gemeinsam 3 Töchter. Beruflich bin ich Orthoptistin. Ich mache die Sehschule beim Augenarzt.

Motivation für den Kirchengemeinderat
Warum hast Du Dich bereit erklärt, im Kirchengemeinderat mitzuarbeiten?

Ich habe schon früher in einer Freikirche im Leitungsgremium mitgearbeitet und kenne dadurch die Aufgaben des Kirchengemeinderats. Durch meine Mitarbeit kann ich das kirchliche Leben und die Gemeinde mitgestalten.

Was bedeutet ehrenamtliches Engagement in der Kirche für Dich?

Durch mein ehrenamtliches Engagement kann ich am Reich Gottes mit bauen und mich mit meinen Gaben einbringen. Blick auf die Gemeinde.

Was wünschst Du Dir für das Miteinander in der Gemeinde?

Für unsere Gemeinde wünsche ich mir ein ehrliches und faires Miteinander. Das wir einander vertrauen und das Gottes Wort bei uns immer an oberster Stelle steht.

Was schätzt Du an unserer Gemeinde?

Ich schätze das altersübergreifende Miteinander. Die vielfältigen Angebote unserer Gemeinde und das gute Miteinander.

Gibt es einen Bereich im Gemeindeleben, der Dir besonders am Herzen liegt?

Mir ist die Kinder und Jugendarbeit sehr wichtig.

Persönlicher Glaube

Welche Rolle spielt der Glaube in Deinem Alltag?

Der Glaube spielt in meinem Leben eine große Rolle. Ich durfte schon öfters Gottes Wirken in meinem Alltag erleben z.B. die Bewahrung bei unserem Autounfall 2021.

Gibt es einen Bibelvers, ein Lied oder einen Gedanken, der Dich besonders begleitet?

Mich begleitet unser Trauspruch aus Psalm 91, 1+2: *Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.*

Der Kirchengemeinderat informiert

Etwas Persönliches

Wie verbringst Du Deine Freizeit?

In meiner Freizeit singe ich sehr gerne. Besonders wichtig ist es mir viel Zeit mit meiner Familie zu verbringen. Wir gehen spazieren, fahren Fahrrad oder spielen gemeinsam Gesellschaftsspiele.

Welche drei Begriffe beschreiben Dich am besten?

zielorientiert, mitfühlend, hilfsbereit ☑

Welches Buch, welcher Film oder welches Lied hat Dich zuletzt begeistert?

Das Lied: *Niemand gleicht dem Herrn* von der Outbreakband.

Worüber kannst Du herzlich lachen?

Manchmal können meine Kinder und mein Mann so witzig sein, dass ich richtig lachen muss.

Zum Abschluss

Was möchtest Du den Gemeindegliedern gerne mit auf den Weg geben?

Ich möchte Ihnen gerne die Verse aus Matthäus 5, 14 + 16 mitgeben **14** Genau wie das Licht, das die Welt erleuchtet. In der Nacht sieht man eine Stadt auf dem Berg schon von Weitem durch das Licht, das von ihr ausstrahlt. Das kann gar nicht anders sein. **16** Lasst doch das, was euer Leben hell gemacht hat, auch anderen zugutekommen! So merken sie, wie ihr euch für das Gute einsetzt. Dann werden

sie dafür Gott die Ehre geben, ihm, der über allem thront und der doch der Vater von jedem Einzelnen von euch ist.

Worauf freust Du Dich in Deiner neuen Aufgabe besonders?

Ich freue mich besonders auf die Zusammenarbeit mit tollen Menschen und dass wir gemeinsam in und an unserer Gemeinde arbeiten können

Eure Damaris

Das Interview führte Ralf Holzwarth

Monatsspruch August 2026

Jesus Christus spricht:

**Ich bin gekommen,
damit sie das Leben
haben
und es in Fülle haben.**

Johannes 10,10



NEUE BEAMER FÜR HILSBACH & WEILER

Herzlichen Dank für alle bislang schon eingegangenen Spenden und Opfer zur Finanzierung von zwei neuen Beamern in unseren beiden Kirchen. In Hilsbach ist der neue Beamer bereits erfolgreich im Einsatz (s. Bild).

Matthias Kress hat ihn für uns fest unter der Empore installiert. So steht er nicht mehr im Weg, die Stolpergefahr durch die Kabel ist beseitigt und er muss nicht immer wieder auf- und abgebaut werden. Außerdem ist er lichtstärker und damit besser für die Helligkeit in der Kirche geeignet!

Wenn ausreichend weitere Spenden eingehen, können wir Ersatz für den seit Jahren „kranken“ und leider nicht mehr reparablen Beamer in der Weilerer Kirche beschaffen, der eingeschränkt noch Texte, aber keine Bilder oder Grafiken mehr anzeigen kann. Spendenbescheinigungen stellen wir selbstverständlich gerne aus.



Taufen

10.05.2026 Ferris S. in Hilsbach

17.05.2026 Finn K. in Hilsbach

17.05.2026 Noah E. in Hilsbach

Bestattungen

17.03.2026 Anna S. in Hilsbach

10.04.2026 Gerda R. in Hilsbach

29.05.2026 Werner U. in Weiler

10.06.2026 Erwin S. in Hilsbach

12.06.2026 Hansjörg H. in Weiler

19.06.2026 Elsa B. in Hilsbach

Weihnachten im Schuhkarton

Spätestens am Johannistag den 24. Juni, denken Stefan und ich immer schon an Weihnachten. Denn dann ist nur noch ein halbes Jahr bis zur Bescherung am Heilig Abend. Tatsächlich denke ich sogar das ganze Jahr über an Weihnachten – beim Einkaufen! Schöne Mützen und Socken, Unterwäsche, Stifte, Zirkel und Kuscheltiere im Angebot? Die finden oft den Weg in meinen Einkaufswagen.

Und wenn dann wieder die neue Saison von „Weihnachten im Schuhkarton“ startet (**vom 09.-16. November 2026 ist Abgabewoche**), bin ich bereit.

Wie ein Eichhörnchen hole ich im Oktober die „gesammelten Schätze“ hervor und freue mich selber, wie ein Kind zu Weihnachten, an den schönen Sachen. Warum mache ich das? Weil ich sehr gerne schöne Dinge einkaufe und es liebe, dass benachteiligte Kinder nicht nur durch ein liebevolles Päckchen erfreut werden, sondern auch von dem besten Geschenk hören, das Gott uns mit Jesus gibt! Hat Dich das angesprochen? Dann mach doch einfach mit!

Sonja Pickel



DANKE,
wenn Du schon jetzt bei Deinen Einkäufen daran denkst und dann ein tolles Päckchen packst!

DANKE
für Deine Gebete für die Aktion!

DANKE
für Deine Spende, die Lücken in Päckchen füllt und den Versand ermöglicht!

Heimatkalender 2027

Der Heimatkalender möchte Sie mit Bildern aus unseren beiden Ortschaften und Sprüchen zum Nachdenken auch durch das Jahr 2027 begleiten. Als Verkaufsstart ist wieder der Kerwesonntag in Hilsbach geplant, die Verkaufsstellen ab Oktober werden im Stadtanzeiger veröffentlicht.

Der Gewinn aus dem Verkauf kommt wie gewohnt unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zugute.

HilsbachWeiler auf YouTube

Mehr oder weniger regelmäßig werden auf unserem YouTube-Kanal vorwiegend Predigten zum Nachschauen veröffentlicht.

Aber auch Musik ist zu finden. Unser meistgesehener Clip wurde bereits weit über 1.000 Mal aufgerufen!

Alle unsere Videos finden Sie auf:
www.youtube.com/@hilsbachweiler



Bitte mitmachen!

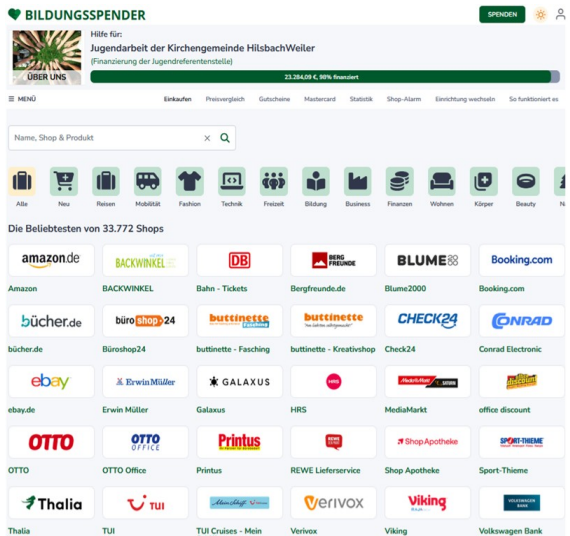
Falls Sie im Internet einkaufen, Hotels oder Reisen buchen, dann **vergessen Sie bitte nicht**, damit doppelt Freude zu bereiten:

OHNE dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.

Unterstützen Sie nach Ihrer Wahl unsere Jugendarbeit oder eines unserer weiteren Projekte, wenn Sie Ihren **Einkauf über unsere Bildungsspenderseiten starten**

(bitte unbedingt alle Cookies akzeptieren!).

Leider denken viele allzu oft nicht daran, sonst würden wir uns über den einen oder anderen Euro mehr freuen, den wir für unsere Kirchengemeinde nötig gebrauchen könnten.



zugunsten der Jugendarbeit:

<https://www.bildungsspender.de/jugend-hilsbach-weiler>



zugunsten der Sanierung

unserer Michaelskirche in Hilsbach:

<https://www.bildungsspender.de/michaelskirche>

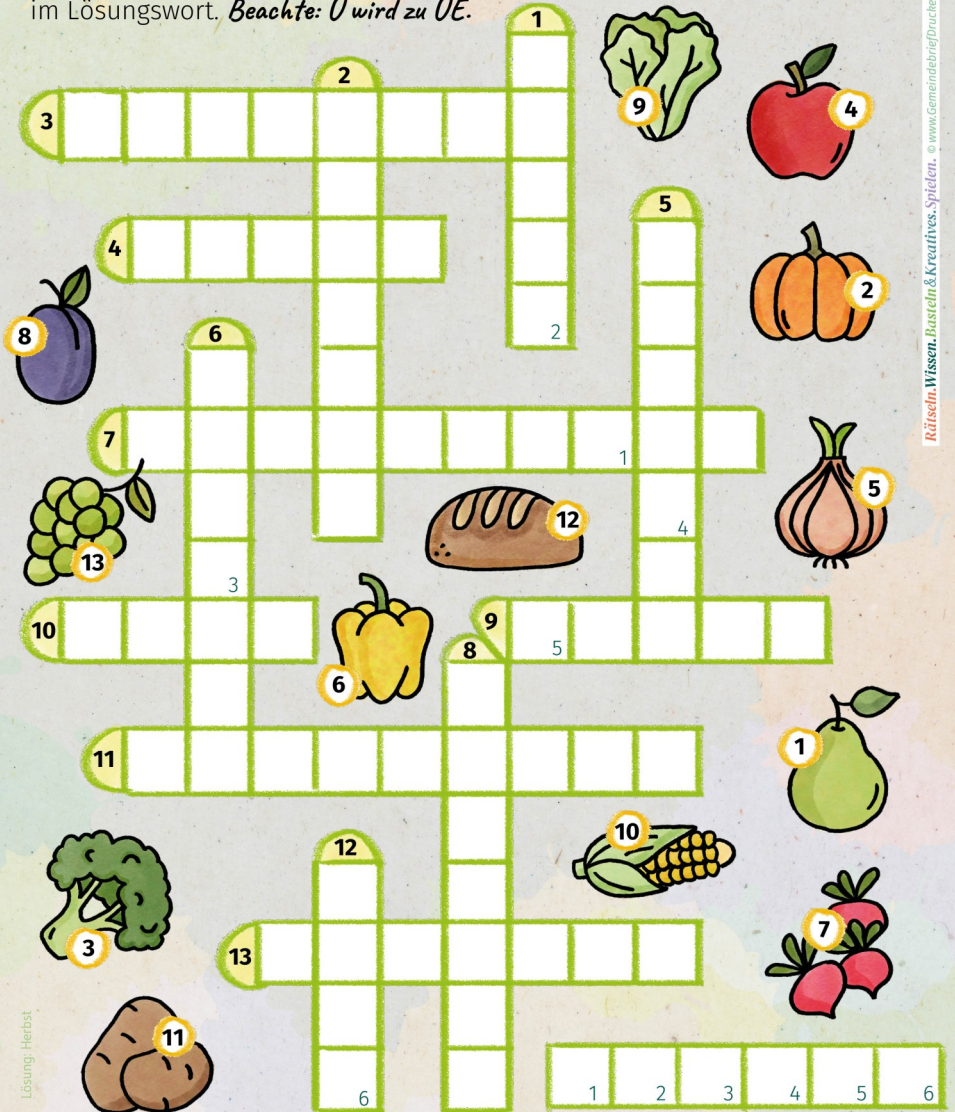
zugunsten der Gemeindehaus-Erweiterung:

<https://www.bildungsspender.de/kirchengemeinde-weiler>



Erntedank-Rätsel

Wenn die Erntezeit kurz bevorsteht, ist auch das Erntedankfest nicht weit. An diesem Fest wollen wir Gott danken. Durch die Ernte versorgt er uns mit ausreichend Nahrung. Du siehst hier nur einen Teil der Erntegaben, die wir genießen dürfen. Wann das Erntedankfest gefeiert wird, erfährst du im Lösungswort. **Beachte: Ü wird zu UE.**



Willkommen, Leah Meier!



Nach ihrem Praktikum von Oktober bis Februar hat Leah Meier ihr Studium in Adelshofen abgeschlossen.

Ab dem neuen Schuljahr wird sie die Aufbauausbildung zur landeskirchlichen Anerkennung als Gemeindediakonin beginnen. Dabei wird sie zu 75% ihre Gaben im Kooperationsraum der Gemeinden um Sinsheim einbringen. Zu 25% werden wir sie aus Spenden weiter finanzieren und sie wird uns in der Gemeinde erhalten bleiben.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und wünschen Gottes Segen für diesen neuen Abschnitt!



Die Zukunft ist **SEIN** Land. (1. Mose 12,1)

Aussendungsfeier



11. Oktober 2026



10:00 Uhr



Lebenszentrum Adelshofen
Halle, Lebenszentrum Adelshofen



Predigt: Prälat Ralf Albrecht



Spende



BITTE BEACHTEN:

An diesem Sonntag findet in Hilsbach und Weiler **kein Gottesdienst** statt.



Dankbar blicken wir zurück, freuen uns auf die Zukunft und stellen den weiteren Weg unter Gottes Segen.



Liebe Gemeinde,

nach 3 Jahren ist es so weit und meine Elternzeit endet.

Aus diesem Grund mache ich das letzte Krabbelgruppen-Treffen am **01.09.2026**.

Bisher gibt es leider keine Nachfolge. Falls sich jemand vorstellen kann, die Kirchenkrümel zu übernehmen, kann man sich gerne bei der Kirchengemeinde melden.

Auf diesem Weg möchte ich mich nochmal bei allen Mamas, Papas und Omas bedanken, die diese Zeit mit mir verbracht haben.

Judith Fetzner

Vielen Dank, *Judith Fetzner*,



für den treuen Dienst in den letzten beiden Jahren
in unserer Krabbelgruppe und Gottes Segen
für den Wiedereinstieg in den Beruf



danke

Die junge Gemeinde

Was ist denn das – Kuschteltiere in der Kirche?

Die Besucher beim Konzert der **PfefferCHÖRner** haben gestaunt! Und nicht nur über die ungewöhnlichen Besucher, sondern vor allem über die großartigen Sängerinnen und Sänger. Sie haben nach langer Vorbereitungszeit ein tolles Ergebnis präsentiert und ihren Gästen in Liedern und Spielszenen die Geschichte von Noah und der Arche dargeboten.

Waren die Menschen damals erstaunt, entsetzt oder einfach gleichgültig gegenüber Noah und seinem Projekt? Haben sie sich über ihn lustig gemacht? Vermutlich schon, denn niemand schenkte ihm Glauben – und so wurde er alleine mit seiner Familie in der Arche gerettet. Aber am Ende steht Gottes Versprechen: nie wieder wird die Erde durch eine Flut vernichtet werden! Wir können uns auf Gottes Gnade verlassen, die kein Ende hat – genauso wie Sommer und Winter, Saat und Ernte, Tag und Nacht.

Und wer singt beim nächsten Musical mit? Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen :-). Komm und schau, wie es dir bei uns gefällt!

Proben immer am Freitag Nachmittag, 1.-4. Klasse um 15:00 Uhr und ab 5. Klasse um 15:55 Uhr

Karin Stürmer

Musikalisches Abendlob

Die SalzCHÖRner sind am Sonntag, 11. Oktober, um 18.00 Uhr in unserer Michaelskirche in Hilsbach zu hören.

In einer bewährten Kombination aus Liedern, Texten und Gebeten wird Gott gelobt. Der Schwerpunkt liegt diesmal auf Abendliedern. Die Stücke nähern sich dem Thema auf unterschiedliche Weise. Christen eint der Wunsch und die Überzeugung, dass Gott uns auch in der Nacht und in sprichwörtlich dunkleren Zeiten beisteht. Gleichzeitig können wir ihn bereits für unser „Sein“ und für all das gelungene eines jeden Tages loben. Im Ergebnis ist Gott in all unseren Lebenswirklichkeiten dabei. Die begründete Hoffnung auf seinen Beistand und die Dankbarkeit darüber finden in vertonten Gebeten wie beispielsweise dem Vaterunser Ausdruck. Die Dirigentin Sabrina Keller, Ulrich Wunsch am Keyboard und die Sängerinnen und Sänger der SalzCHÖRner freuen sich über Ihren/Deinen Besuch.



Der Kirchenchor Hilsbach lädt ein:

So. 13. Sept.	Kerwe Hilsbach – in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Hilsbach bieten wir Frühstück, Kaffee und Kuchen in der Verwaltungsstelle
Sa. 3. Oktober	Herbstfest mit neuem Wein und Zwiebelkuchen auf dem Kirchplatz
So. 1. November	Konzert zum Reformationsfest in der Michaelskirche
So. 6. Dezember	2. Advent vorweihnachtliches Kirchplatzsingen

Wir suchen Dich!

Der Kirchenchor Hilsbach braucht Verstärkung, ganz besonders in den Männerstimmen.

Hast Du Lust auf Singen in fröhlicher Gemeinschaft?

Mit Liedgut, das Dir Halt und Zuspruch im Alltag gibt?!

Dann bist Du bei uns genau richtig.

Deshalb: Nimm Dir die Zeit und mach Dich auf den Weg.

Einfach mal reinschnuppern.

Infos unter Tel. 1852 (Rolf Günther) oder Tel. 295 (Birgit Mannsperger)



Wir freuen uns auf Dich.

Unser Sein

Aktuell ist der **Bibelgesprächskreis** in der Sommerpause.

Ab September werfen wir gemeinsam einen Blick auf die sonntäglichen Predigttexte. Ob als vertiefender Rückblick zum Gottesdienst am Sonntag oder als spannende Neuentdeckung am Dienstagabend.

Unter dem roten Faden „Unser Sein“ wollen wir gemeinsam ins Gespräch kommen, über Gott und das Leben nachdenken und füreinander da sein. Jede und jeder ist herzlich willkommen - egal ob treuer Stammgast oder neugieriger Neueinsteiger.

Wir freuen uns auf Sie an folgenden Terminen:

15.09.2026: Verbunden sein

1.Mose 2,4-25

29.09.2026: Beharrlich sein

Matthäus 15, 21-28

13.10.2026: Herzlich sein

Epheser 4, 22-32

27.10.2026: Hoffnungsvoll sein

Jeremia 29, 1-14

10.11.2026: Wachsam sein

1.Thessalonicher 5, 1-11

24.11.2026: Lebendig sein

1.Korinther 15, 35-49

08.12.2026: Geduldig sein

Jakobus 5, 7-11

22.12.2026: Möglich sein

1.Mose 18, 1-15

(jeweils dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus)

Stefan Pickel

Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand voll mit
Ruhe als beide Fäuste
voll mit Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6



Für Details fragen Sie die Ansprechpartner (ASP) und beachten Sie den Stadtanzeiger

Montags:

20.00 Uhr: **Posaunenchor**, ASP: Gerd Gaßmann, posaunenchor@kirche-hilsbach-weiler.de

Dienstags:

einmal im Monat 14.00 Uhr, **Seniorenkreis** bei Christa Graf in Hilsbach oder im Gemeindehaus in Weiler (im Wechsel)

ASP: Helga Holzwarth, Mail: senioren@kirche-hilsbach-weiler.de

09.30 Uhr - 11.00 Uhr; **Bibelgesprächskreis** im Gemeindehaus ASP Stefan Pickel, Mail: bgk@kirche-hilsbach-weiler.de

alle 14 Tage ab 19.30 Uhr - **Hauskreis bei den „Stubenhockern“** in Hilsbach

ASP: Birgit Zapf, Mail: stubenhocker@kirche-hilsbach-weiler.de

Mittwochs:

08.00 Uhr: **Gebet für Schulkinder** im Pfarrhaus, ASP: Claudia Printz, Tel. 07260-317

Donnerstags:

19:30 Uhr - **Jugendkreis** im Gemeindehaus, ASP: Jonathan Glaser,
Mail: jugendkreis@kirche-hilsbach-weiler.de

19.00 - 20.30 Uhr: **Ev. Kirchenchor Weiler** - Chorprobe Gemeindehaus Weiler

20.30 - 21.45 Uhr: **Invocanto** - Chorprobe Gemeindehaus Weiler, Chorleitung: Peter Laue

ASP: Kirchenchor und Invocanto: Detlev Hoppenstock,

Mail: kirchenchor-weiler@kirche-hilsbach-weiler.de & info@invocanto.de

20.30 Uhr: **Gemeindegebet** bei Fam. Pickel, Kreuzäcker 105 in Hilsbach

Freitags:

15.00 - 15.45 Uhr - **PfefferCHÖRner Gruppe 1** (Klasse 1 - 4)

15.55 - 16.30 Uhr - **PfefferCHÖRner Gruppe 2** (ab Klasse 5), Gemeindehaus Weiler

ASP: Karin Stürmer, Mail: pfefferchoerner@kirche-hilsbach-weiler.de

alle 14 Tage

16.00 – 17.30 Uhr **Jungschar Gruppe 1** (Klasse 1 – 4)

16.45 – 18.15 Uhr **Jungschar Gruppe 2** (ab Klasse 5) – gemeinsame Zeit von 16.45 – 17.30 Uhr.

ASP: Damaris Divivier, Mail: jungschar@kirche-hilsbach-weiler.de

18:30 - 20:30 Uhr: **Teentreff** für 13-16-jährige im Gemeindehaus

ASP: Julia Hölle, teentreff@kirche-hilsbach-weiler.de,

20.00 - 21.30 Uhr - Chorprobe **Ev. Kirchenchor Hilsbach** - Verwaltungsstelle Hilsbach

Chorleitung: Sabrina Keller, ASP: Rolf Günther,

Mail: kirchenchor-hilsbach@kirche-hilsbach-weiler.de

20.00 Uhr - **Freitagshauskreis** - Treffen reihum im „Kreis“ ASP Carsten Glaser
und Ralf Holzwarth, Mail: hauskreis@kirche-hilsbach-weiler.de

Samstags:

17.00 - 18.30 Uhr alle 2 - 4 Wochen: **SalzCHÖRner** - Chorprobe

Chorleitung: Sabrina Keller. ASP: Carsten Glaser und Ralf Holzwarth,

Mail: salzchoerner@kirche-hilsbach-weiler.de

14:00 Uhr **Mädelstreff**, jeden 1. Samstag im Monat, Gemeindehaus Weiler;

ASP: Ann - Kathrin Weiß und Mayra Pickel, Mail: maedelstreff@kirche-hilsbach-weiler.de

Sonntags:

Gottesdienst für alle normalerweise 10.00 Uhr - in Hilsbach oder Weiler oder LIVE um 17:00 Uhr im Gemeindehaus

Von November '25 bis Juni '26 war ich in Laos. Dort habe ich als Lernhelfer eine deutsche Familie unterstützt, indem ich ihren 8jährigen Sohn mit dem Material der Deutschen Fernschule unterrichtet habe. Außerdem habe ich bei verschiedenen Projekten mitgeholfen. Was hat mich verändert in diesem Jahr?

“Du bist nicht mehr mein Sohn.” – Das hört Nu, nachdem er seinen Eltern erzählt hat, dass er Jesus nachfolgt.

“Wenn du Christ wirst, dann wirst du auch eines Tages im Gefängnis landen.” - Dai's Vater, warnt seinen Sohn vor dem, was ihm selbst passiert ist

Mit Nu und Dai habe ich im letzten halben Jahr zusammengelebt. Das kann die Lebensrealität in Laos für einen Christen sein: Von der Familie verstoßen. Von der Gesellschaft ausgeschlossen.

Wieso entscheiden sich Menschen in Laos trotzdem, Jesus nachzufolgen? Es muss etwas geben, was sie so sehr begeistert an Jesus, dass sie dafür bereit sind, ihre Familie zu verlassen oder ins Gefängnis zu gehen.

Mir kommt dazu eines der Ich-bin-Worte von Jesus:

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. - Joh 14,6

1. *Ich bin der Weg:* Ewiges Leben gibt es nur mit Jesus. Zu einem Leben mit Jesus muss man Ja sagen, wie bei einem Rennen. Jeder kann sich zu dem Rennen anmelden. Gleich zu Beginn meiner Zeit in der Hauptstadt von Laos fand so ein Rennen statt, dabei bin ich meinen ersten Halbmarathon gelaufen. (Foto?) Jedoch ist ein Rennen nicht damit getan, sich anzumelden. Wir müssen loslaufen und neue Schritte mit Jesus wagen.

2. *Ich bin die Wahrheit:* Jesus hat einen Sinn für Dein Leben. Es bereitet mir große Freude, diesen Sinn für mein Leben zu entdecken, allein oder gemeinsam mit anderen. Das mache ich mit der Bibel, denn ich weiß, was Jesus sagt, ist wahr. In Laos gibt es etwa 50 verschiedene Sprachen, von denen aber nur etwa 20 eine Übersetzung der Bibel oder Bibelteile haben.

Aus der weiten Welt

3. *Ich bin das Leben*: Leben ist nicht Leben, wenn man es ohne den lebt, der das Leben geschaffen hat. Jesus schenkt, wenn man ihm nachfolgt, ewiges Leben und einen Vorgeschmack davon schon hier auf Erden. Wenn ich z.B. in Laos auf dem Markt die vielen verschiedenen Früchte gesehen habe, konnte ich nur staunen. Aber noch besser war es, die Früchte auch zu probieren und zu genießen!



Jesus ist es wert, dass wir nicht nur am Sonntag über ihn nachdenken, sondern jeden Tag mit ihm leben.

Das haben auch einige Laoten verstanden. Sie sind bereit, dafür alles zu riskieren. Besonders inspirierend finde ich ein Projekt von meinem laotischen Freund Fanta. Er hat mit Anfang 20 beschlossen, mit dem Motorrad loszuziehen und von Dorf zu Dorf zu fahren, um Menschen von Jesus zu erzählen. Dabei haben viele ihn ausgelacht, aber es gibt auch einige, die angefangen haben Jesus nachzufolgen. So z.B. auch Nu, der daraufhin seine Familie verlassen musste. Als Fanta schon mehrere Jahre herumgezogen ist, drohte ihm die Polizei, dass er die Wahl hat aufzuhören oder ins Gefängnis zu

gehen. Da Fanta mittlerweile schon eine Frau und drei Kinder hat, hat er beschlossen, nicht mehr herumzureisen, sondern in der Stadt junge Menschen auszurüsten, sodass sie selbst losgehen können in Dörfer, wo die Menschen noch nie von der besten Botschaft überhaupt gehört haben. Einer von Fanta's "Schülern" ist Nu.

Mich ermutigt das immer wieder selbst, dass ich nicht aufhöre, den Weg mit Jesus zu gehen, sondern weiter gehe und weiter von IHM lerne. Wenn Du noch mehr aus meiner Zeit in Laos hören möchtest, dann kannst Du mich gerne ansprechen oder schreibe mir eine Mail an: eli-a.printz@gmx.de

Ich wünsche Dir Gottes reichen Segen
Elia

Kunst und **THEOLOGIE**



Der breite und der schmale Weg

Ein Vortrag über das bekannte
Andachtsbild „Vom breiten und
vom schmalen Weg“ und seine
Bedeutung für christliches Leben
und Handeln.



15.09.2026

19:30 Uhr

Kapelle, Lebenszentrum Adelshofen

Jürgen Föllner



Herzliche Einladung zu einem
Abend voller Impulse und Gespräche.

Kunst und **THEOLOGIE**

Malerei und Geheimnis

Kunst, Glaube und theologische Fragen
am Beispiel von Rudolf Bultmann
und Graf von Zinzendorf.



19.11.26

19:30 Uhr

Kapelle, Lebenszentrum Adelshofen

Jürgen Föllner



Herzliche Einladung zu einem
Abend voller Impulse und Gespräche.

— **Spende – herzlichen Dank!** —







Herbstmissionsfest

27. September 2026 | 10 Uhr

Programm



Gottesdienst feiern
„Zu Botschaftern der Freude“

**Mittagessen
Begegnungen
Ausstellung**

**Missionare kennenlernen
Seminare & Berichte**

Ermutigung mitnehmen
„Sei Botschafter der Freude!“



Monatsspruch Oktober 2026

**Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest und lasst
euch nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen!**

Galater 5,1





Stadtgebiet Sinsheim

*Suchet der Stadt Bestes
und betet für sie!*

Jer. 29,7

**IMMER
19
UHR**



Änderungen vorbehalten

Kontakt: Dr. Angelika Matscheko
info@ev-allianz-sinsheim.de



16.08.26

Hoffnung der Welt

Burghäldeweg 1



13.09.26

Mennonitengemeinde

Am Mönchsrain 2



11.10.26

Calvary Chapel

Am Leitzelbach 20



08.11.26

Ev. Kirche Weiler

Schafgasse 1



*Gemeinsam für Sinsheim –
im Gebet verbunden.*

FRÜHSTÜCK *mit biblischem Impuls*



**Freitag,
02. Oktober 2026**



9:30 Uhr



Evangelisches Gemeindehaus



ANMELDUNG



07260 317



info@kirche-hilsbach-weiler.de



Evangelisches Pfarramt Hilsbach-Weiler
Marktstraße 11
74889 Sinsheim-Hilsbach



oder bei Birgit Zapf



Wir bitten um eine Spende.

Herzliche Einladung zu unseren Seniorennachmittagen:

- ♦ **04.08. - Gemeindehaus Weiler**
- ♦ **01.09. - Hilsbach bei Christa Graf**
- ♦ **06.10. - Gemeindehaus Weiler**
- ♦ **03.11. - Hilsbach bei Christa Graf**



Jeweils Dienstags um **14.00 Uhr**

Bitte den Stadtanzeiger beachten, Änderungen sind möglich!

Fragen beantwortet gerne: Helga Holzwarth Tel. 07260-663

In Kooperation mit dem Seniorenheim „**Pflege am Steinsberg**“ in Weiler feiern wir im Wechsel mit der katholischen Pfarrgemeinde einmal im Monat Gottesdienst mit Abendmahl in der Rebenlounge im 1. OG. Dazu sind ausdrücklich auch Verwandte, Freunde und Nachbarn eingeladen.

Die evangelischen Gottesdienste finden von 16 - 16:30 Uhr statt. Die kath. Gottesdienste von 10:30 - 11:00 Uhr.

Die nächsten Gottesdienste sind geplant am

Dienstag, 18.08. (ev.)

Freitag, 11.09. (kath.)

Dienstag, 13.10. (ev.)

Freitag, 13.11. (kath.)



Kaiserstraße 4
74889 Sinsheim-Weiler

Herzliche Einladung

Termine August - November 2026

August 2026

04.08.	Seniorenachmittag Gemeindehaus Weiler	S. 26
16.08.	Sinsheimer Stadtgebet	S. 25
18.08.	Ev. Gottesdienst "Pflege am Steinsberg"	S. 26
23.08.	Aussendung Joshua Pettay	S. 28

September 2026

01.09.	Kirchenkrümel	S. 15
01.09.	Seniorenachmittag in Hilsbach bei Christa Graf	S. 26
13.09.	Kerwe Hilsbach	S. 18
13.09.	Sinsheimer Stadtgebet	S. 25
15.09.	Bibelgesprächskreis	S. 19
15.09.	Kunst und Theologie I	S. 23
27.09.	Herbstmissionsfest DMG	S. 24
29.09.	Bibelgesprächskreis	S. 19

Oktober 2026:

02.10.	Frühstück mit biblischem Impuls	S. 25
03.10.	Herbstfest Kirchenchor Hilsbach	S. 18
06.10.	Seniorenachmittag Gemeindehaus Weiler	S. 26
11.10.	Aussendungsfeier Leah Meier	S. 15
11.10.	Sinsheimer Stadtgebet	S. 25
11.10.	SalzChörner "Musikalisches Abendlob"	S. 17
13.10.	Bibelgesprächskreis	S. 19
13.10.	Ev. Gottesdienst "Pflege am Steinsberg"	S. 26
27.10.	Bibelgesprächskreis	S. 19

November 2026:

01.11.	Konzert zum Reformationsfest in der Michaelskirche	S. 18
03.11.	Seniorenachmittag in Hilsbach bei Christa Graf	S. 26
08.11.	Sinsheimer Stadtgebet in der Kirche in Weiler	S. 25
10.11.	Bibelgesprächskreis	S. 19
10.11.	Kunst und Theologie II	S. 23
24.11.	Bibelgesprächskreis	S. 19

Gottesdienstplan August 2026 - November 2026

Änderungen möglich - Bitte Stadtanzeiger beachten!			Hilsbach	Weiler
August				
02.08.2026	9.So.n.Trinitatis	Gottesdienst	10.00	
09.08.2026	10.So.n.Trinitatis	Gottesdienst		10.00
16.08.2026	11.So.n.Trinitatis	Gottesdienst	10.00	
23.08.2026	12.So.n.Trinitatis	Gottesdienst mit Aussendung Joshua Pettay		10.00
30.08.2026	13.So.n.Trinitatis	Gottesdienst	10.00	
September				
06.09.2026	14.So.n.Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl		10.00
13.09.2026	15.So.n.Trinitatis	Ökumenischer Gottesdienst zur Kerwe	10.00	
20.09.2026	16.So.n.Trinitatis	Gottesdienst mit Konfirmanden-Vorstellung mit Kirchenkaffee	10.00	
27.09.2026	17.So.n.Trinitatis	Gottesdienst beim Herbstmissionsfest DMG	Buchenauerhof 10.00	
Oktober				
04.10.2026	Erntedankfest	Gottesdienst	10.00	
11.10.2026	19.So.n.Trinitatis	Einladung zum Lebenszentrum Absolvierungsfeier Leah Meier	Adelshofen 10.00	
18.10.2026	20.So.n.Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl		10.00
25.10.2026	21.So.n.Trinitatis	Miteinander-Gottesdienst mit Kirchenkaffee	10.00	
31.10.2026	Reformationsfest	Abend-Gottesdienst (Samstag)		17.00
November				
08.11.2026	Drittl. So. im Ki.Jahr	L.I.V.E. Gottesdienst mit Jugendband		17.00
15.11.2026	Vorl. So. im Ki.Jahr	Miteinander-Gottesdienst mit Kirchenkaffee		10.00
18.11.2026	Buß- und Bettag	Gottesdienst mit Abendmahl mit Kirchenchor Hilsbach	19.30	
22.11.2026	Ewigkeitssonntag	Gottesdienst mit Totengedenken mit Kirchenchor Hilsbach	10.00	
29.11.2026	1. Advent	Gottesdienst (voraussichtlich Gemeindeversammlung im Anschluss)		10.00

Wir danken allen, die unsere Gemeinde tatkräftig im Gebet und finanziell unterstützen